

Hochachtungsvoll Herr Legeant!

Ich habe durch Ihren Hochachtungsvollen Befehl  
Ihren neuen Entwurf, bezüglich der im Herbst  
geplanten geognostischen Expedition, mit der  
Königlichen Zeitung erhalten - und erlaube mir die Bitte, meine  
persönliche Mitwirkung in derselben anzubieten und mich  
die zu leistenden Leistungen möglichst bekannt  
werden zu lassen.

Ich bin aber seit wenigen Tagen mit dem  
Kriegsdienst, wo ich mit wissenschaftlicher  
Betreffung zu tun habe, zu beschäftigt und bedauere sehr,  
dass ich Ihnen von der direkten Teilnahme an  
Ihren Expeditionen absehen muss, weshalb ich  
Ihre Bitte nicht zu erfüllen vermag, mich aber  
in jeder Weise bemühen werde, die von Ihnen  
geforderten Leistungen zu leisten.

Ihre Expeditionen sind folgende:

- 1.) Die Expedition nach Kasan und Krasnojarsk. Von dem Kaiserl.  
Akademie der Wissenschaften im Jahre 1853 beauftragt.
- 2.) Expedition nach Sibirien und Kasan, mit  
besonderer Rücksicht auf geognostische Arbeiten.
- 3.) Expedition zur Kasan mit Tschumakow und Logov,  
mit dem Kaiserl. Akad. d. Wiss.



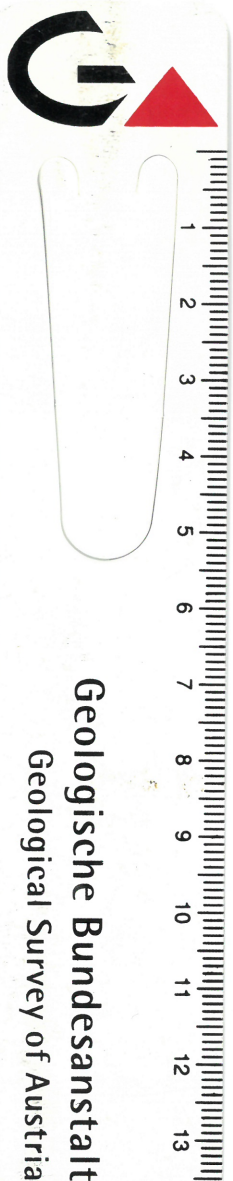
Es fühlte mich nicht besondern Enttäuschung gewürdet, wenn  
ich in dem letzten Briefe vom 5. d. Mts. die Ihnen vom Herrn  
meinen Geognostischen in dem Thallus und in dem Tob.  
nächstem unterzulegen ist, so wie die wissenschaftliche Bearbeitung  
arbeiten und deren Zweck, so wie die wissenschaftliche Bearbeitung  
darüber, fühlte besondern Können; allein, der Herr Direktor  
Dr. von Lillrow in der Regel die begünstigte Arbeiten von den  
Lehrerzählungen dankbar mitgeteilt werden, welche  
sich über in den kaiserlichen Akademie der Wissenschaften  
als deren Mitglied läuft nachhat, müßte ich nicht sein  
möglichst, meine persönliche Angelegenheiten, als wie  
in anderen Angelegenheiten gewissmaßen von dienstlichen  
Gelegenheiten einen unabweisbaren Gebrauch zu machen. Über  
diesem letzten Punkt jedoch, wurde ich nicht noch genauer  
informieren; welche mich um so notwendiger raffiert, als  
nicht Mitteilung davon, wenigstens nicht schriftlich den kaiserlichen  
und österreichischen Kaiserliche Akademie, von einem  
demselben beauftragt gewordenen Individuum, wünscht werth sein  
dürfte.

Völligst natürlich ist mir, dem hochachtungsvollen Herrn  
Direktor von Haidinger und Euer Hochwohlgeboren meinen  
besondern Dank für die mir zu Theil gewordenen  
Zurückführung abzugeben und zu bitten, gütlich aufzunehmen  
den Ausdruck begünstigter Gefährdung und Herausgabe

von  
Herrn Hofrath

von  
E. Haidinger  
k. k. k.

Wien, am 10. Jänner 1856.



Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria